

FORTBILDUNG ANTHROPOSOPHISCHE HEILPÄDAGOGIK

Die Fortbildung gliedert sich nach der Trialen Methode in:

- Erkenntnisarbeit durch das Studium der menschenkundlichen Grundlagen
- Künstlerisches Erlernen differenzierter Fähigkeiten durch die musikalisch-sprachlich bewegungsmäßigen Künste sowie der plastisch-bildnerischen Künste
- Praktische Tätigkeit im Berufsfeld (Arbeitsplatz und Praktika)

UNTERRICHTSFÄCHER

- **Persönlichkeitsbildung**
Persönliche Kompetenz- und Wahrnehmungsschulung
Kommunikation/Konfliktbewältigung, Künstlerische Übungen:
Malen, Formenzeichnen, Plastizieren, Chorgesang, Instrumentalmusik,
Marionettenspiel, Eurythmie
- **Menschenkundliche und philosophische Grundlagen**
Grundlagen in der Praxis- und Methodenlehre, Didaktik,
Kinder- bzw. Klienten - Besprechung, Temperamenten- und Sinneslehre,
Förderplanung und Lernentwicklungsplanung
- **Humanwissenschaftliche Grundausbildung**
Pädagogik, Ethik und Antroposophie, Allgemeine Menschenkunde und
Entwicklung des Menschen, Grundlagen der Inklusion
- **Medizin und Ernährung**
Ernährungslehre, medizinische Menschenkunde,
heilpädagogischer Kurs

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf
- Aufnahmegespräch

Fortbildung Anthroposophische Heilpädagogik 2025 - 2027 Kursbeginn: 21. August 2025

Modul 1-3

Waldorfpädagogik

Basisqualifikationen
Menschenkunde
Persönlichkeitsbildung I



Modul 4 - 6

Anthroposophische Heilpädagogik

Heilpädagogischer Kurs
Persönlichkeitsbildung II
Inklusive Pädagogik
Förderplan



Abschlussmodul

Präsentation der Abschlussarbeit
Dezember 2027

Der Unterricht findet freitags von 14 - 19 Uhr statt,
außerdem an 5 - 6 Samstagen im Jahr